

## August Kind in Leipzig,

Hôtel de Saxe,  
hält sich zu der genehmigten und garantirten  
**60. Königl. Sächs. Landes-Lotterie,**  
Zieh. u. Sitz d. Direct. in Leipzig — hiermit bestens empfohlen.  
**Diese Lotterie, bei welcher das Verhältniss der**  
Gewinne zu der Loos-Zahl netto wie 1 zu 2 ist, bietet an  
Gewinnen in nachstehenden 5 Ziehungen:

17. Juni 1861.									
1	1	1	2	10	20	100	162	2203	Mal
10,000,	5000,	2000,	1000,	400,	200,	100,	40	25	Thlr.
15. Juli 1861.									
1	1	1	2	10	20	100	162	2203	Mal
12,000,	6000,	3000,	1000,	400,	200,	100,	50,	40	Thlr.
5. Aug. 1861.									
1	1	1	1	2	12	40	143	2799	Mal
15,000,	8000,	4000,	2000,	1000,	400,	200,	100	50	Thlr.
8. September 1861.									
1	1	1	1	2	12	40	143	2799	Mal
20,000	10,000,	5000,	2000,	1000,	400,	200,	100,	65	Thlr.,
30. September bis 15. October 1861.									
1	1	1	1	1	1	1	1	2	Mal
150,000,	100,000,	80,000,	50,000,	40,000,	30,000,	20,000,	10,000		Thlr.
10	25	200	400	500	1500	22356	Mal		
5000,	2000,	1000,	400,	200,	100,	65	Thlr.		

Die Einlage ist für Voll-Loose  
 $\frac{1}{12}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  Loos  
51, 25 $\frac{1}{2}$ , 12 $\frac{3}{4}$ , 6 $\frac{5}{12}$  Thlr. gültig für alle 5 Ziehungen.  
**Die Gewinn-Auszahlungen geschehen im 30-**  
Thaler-Fusse zu Leipzig nach der Ziehung gegen Rückgabe der  
Loose, abzüglich der planmässigen 15 $\frac{1}{2}$  $\frac{0}{10}$  innerhalb 3 Monat.  
Auf Wunsch der Gewinner werden die Beträge auf deren Kosten  
und Gefahr auch nach jedem Bestimmungsort übermittelt.

**Im Gewinnfalle eines Looses in der ersten**  
Ziehung am

17. Juni,	15. Juli,	5. Aug.,	2. Septbr.,	} werden für die späteren Ziehungen, bei welchen es dann angeschlossen bleibt, pro $\frac{1}{1}$ Loos bei der
40,	30,	20,	10 Rfl.	

**Alle mir zugehenden Loos-Bestellungen unter**  
Beifügung des Betrages werden prompt ausgeführt und dabei  
15 Pf. St. 15 Fres. 7 $\frac{0}{10}$  Fl. 3 $\frac{0}{10}$  Fl. 3 Dll. 90 S.-R 8 Schw. Rdr. 4 Dll. Rdr.  
für 100  $\frac{0}{10}$  4  $\frac{0}{10}$  4  $\frac{0}{10}$  2  $\frac{0}{10}$  4  $\frac{0}{10}$  87  $\frac{0}{10}$  3  $\frac{0}{10}$  3  $\frac{0}{10}$   
etwas mehr oder weniger angeuommen; alle übrigen Geld-  
sorten zum bestmöglichen Cours. Eine Liste sende ich  
jedem Theilnehmer.

**Noch sei erwähnt, dass in meine concessionirte**  
Collection folgende Hauptgewinne gefallen sind:

bis Ende 1860:									
2	2	5	1	5	1	1	Mal		
150,000,	100,000,	50,000,	40,000,	30,000,	20,000,	15,000	Thlr.		
1 9 1 25 Mal.									
12,000, 10,000, 8000, 5000 Thlr.									
seit 1. Januar 1861:									
150,000 Thaler, 8000 Thaler, 2 Mal 5000 Thaler und 4000 Thaler.									

Fabrik und Lager  
von  
**G. Zeiger & Comp. in Berlin,**  
Louisenstrasse 5,

empfehl ihr Lager **transportabler Kochmaschinen,** nach  
den neuesten Modellen angefertigt, elegant in Eisen, sowie  
auch mit Kacheln; ferner für Materialisten **Dampf-Kaffee-**  
**Röstmaschinen,** Kaffee-Siebe, Kaffeemühlen und vergol-  
dete Zuckerhüte, Probefrenner; für Brauereibesitzer **Malz-**  
**brennmaschinen, Pulverisirmühlen** zu Kohle und Gew-  
würz, **Mostrichmühlen,** ferner **Engl. Bodenwinden,** so-  
wie **Farbemühlen** für Maler, Lackirer und Farbehändler,  
zu den **solidesten** aber festen Preisen in den verschie-  
densten Grössen.

## Die Königl. Sächs. Lotterie-Collection von C. F. Bühring in Leipzig,

Comptoir: gr. Tuchhalle 4  
erlaubt sich hierdurch, auf die vortheilhafte Einrichtung der  
Königl. Sächs. Lotterie aufmerksam zu machen; dieselbe  
besteht aus 72,000 Loosen und 36,000 Gewinnen, und bie-  
tet darunter als Hauptgewinne 1 à 150,000, 1 à 100,000  
1 à 80,000, 1 à 50,000, 1 à 40,000, 1 à 30,000, 2 à 20,000  
1 à 15,000, 1 à 12,000, 4 à 10,000, 12 à 5000 Thaler  
etc. etc. dar, wozu jederzeit Original-Klassen-Loose, sowie  
auf alle Klassen gültige Loose (Voll-Loose), Ganze à 51  
Thaler, Halbe à 25 $\frac{1}{2}$  Thaler und Viertel à 12 $\frac{3}{4}$  Thaler.  
Unter Versicherung strengster Verschwiegenheit ist dieselbe  
bereit Pläne und Ziehungs-Listen gratis zu übersenden.

## Die Säcke-, Presstuch- und Schlauchfabrik von Eduard Triefcke in Waldenburg,

Schlesien,  
empfiehlt **Säcke ohne Naht in 4 Qualitäten, Press-**  
**tücher für Zuckerfabriken und Spritzenschläuche**  
zur gütigen Beachtung. Preislisten stehen auf Franco-  
Anfragen franco zur Verfügung.  
= Die Fabrikate zeichnen sich durch dauerhafte Arbeit  
und billige Preise aus. =

## Die Werkzeugmaschinenfabrik von Sondermann & Stier in Chemnitz

in Sachsen  
liefert alle Sorten Drehbänke, als: **Supportdrehbänke**  
mit **Leitspindel,** dergleichen mit **Zahnstange, Doppel-**  
**supportdrehbänke,** Drehbänke mit Fusstritt, **Plandreh-**  
**bänke,** Drehbänke für Locomotiv- und Eisenbahnwagen-  
räder, dergleichen für Achsen, Walzen, Drehbänke etc.,  
**Hobelmaschinen,** neue patentirte **Universal-Doppel-**  
**hobelmaschinen,** eigener Construction, um gleichzeitig  
horizontal, vertical und in allen Winkelstellungen rück-  
und vorwärts selbstthätig hobeln zu können, **Shapingma-**  
**schinen, Nuthenstossmaschinen, Horizontal- und**  
**Vertical-Fraismaschinen, Vertical-, Horizontal-, Rad-**  
**dial-, Langloch- u. Cylinder-Bohrmaschinen, Schrauben-**  
**Mutterfabrikations-Maschinen,** um Muttern aus sechs-  
kantigem Walzeisen zu fertigen.

**Rädertheil- und Fraismaschinen, Centrirapparate,**  
**Blechbiegmaschinen, Durchstossmaschinen u. Schee-**  
**ren, Dampfhammer, Schmiedemaschinen, geräuschlose**  
**Ventilatoren, Schleifstein-Apparate, Krahne und**  
**Flaschenzüge, Holzbearbeitungsmaschinen, als: Ho-**  
**bel-, Bohr- und Stemmmaschinen, Band-, Vertical-**  
**und Kreissägen, Leisten- und Gesimsefraismaschinen.**

Mit den nöthigen Hilfsmaschinen ausgestattet, ist sie  
im Stande, die grössten Maschinen zu liefern und über-  
nimmt Maschinentheile grosser Dimensionen zur Bearbeitung;  
Stücke bis 28 Fuss Länge, 6 $\frac{1}{2}$  Fuss Breite, 6 Fuss Höhe,  
ohne Fortrücken zu hobeln, lange Schraubenspindeln in je-  
der Stärke zu fertigen, Räder in Holz, Eisen und anderen  
Metallen zu schneiden.

## Die Schlauchfabrik von Gebrüder Burbach & Co. in Gotha

liefert **Hanfschläuche, Feuereimer und Gurten** jeder  
Breite, Stärke und Qualität. Die seit vielen Jahren be-  
kannte Güte und die billigen Preise unserer Fabrikate über-  
heben uns besonderer Empfehlung. Aufträge auf die gang-  
baren Sorten werden sofort ausgeführt.